

Aktionsplan: Projekte

Vorbemerkung

Die Gruppe erkennt an, dass in der Erarbeitung der VEM-Partnerschaftsrichtlinien bereits viel gute Arbeit geleistet worden ist. Daher liegt es nicht in ihrer Absicht, völlig neue Strukturen vorzuschlagen. Zur Förderung erfolgreicher Arbeit in der Mission schlägt die Gruppe vor, zusätzlich zu den Richtlinien ein Handbuch zu erarbeiten, das zur Standardisierung von Projektabläufen innerhalb der VEM beitragen würde.

Die Gruppe war grundsätzlich der Ansicht, dass es nicht möglich ist, eine umfassende Analyse von Aspekten und Fragestellungen für alle Projekte vorzunehmen. Die folgenden Punkte haben sich jedoch als besonders wichtig herausgestellt:

Identifizierte Fragen:

- Standardabläufe und -prozesse
- Tragen Projekte zur Entwicklung und zum Empowerment bei?
- Tragen Projekte zu Veränderungen bei?
- Sind Projekte ganzheitlich? (Wird mit ihnen das Evangelium verkündigt und bezeugt?)
- Wer ist für das Projekt verantwortlich?
- Eigenverantwortung und finanzielle Selbstständigkeit
- die theologische Grundlage von Projekten
- Projektkoordination und -überwachung
- Auswirkungen auf beide Seiten der Partnerschaft
- Kommunikation und Berichterstattung

Alles in allem war sich die Gruppe einig, dass zur Standardisierung von Abläufen und Prozessen der VEM-Projekte ein Handbuch erarbeitet werden sollte. Bereits vorliegende Dokumente wie das Partnerschaftshandbuch für die deutsche Region und die VEM-Antrags- und Berichtsformulare sollten in dieses Handbuch aufgenommen werden. Das Projekthandbuch sollte sowohl Fragen rund um Planung, Monitoring und Evaluation (PME) behandeln als auch auf die theologische Basis für Projekte eingehen. Der EED und Brot für die Welt sollten an der Entwicklung des Handbuchs beteiligt werden. Dieses sollte in die Sprachen der Partnerkirchen und Partnerschaftsrichtlinien übersetzt werden.

Aktionsplan

<i>Was ist zu tun?</i>	<i>Warum?</i>	<i>Wer sollte beteiligt sein?</i>	<i>Zeitplan</i>
Projekthandbuch Entwicklung <ul style="list-style-type: none"> • Regionale Treffen zur Ideensammlung • Gemeinsame Treffen für die Konzeptplanung 	Zur Steuerung und Standardisierung von Projekten und Prozessen	Delegierte aus Partnerschaftsgruppen in allen Regionen, Regionalbüros, Partnerschaftskontaktpersonen der Kirchen, Regionalbüros und VEM-Geschäftsstelle, Delegierte aus den Regionen	Jahr 1 Jahr 1,5
Pilotprojekte in 3 Regionen & Evaluation Feedback von allen Partnerschaftsgruppen	Machbarkeitsstudie Einbeziehung möglichst vieler	Ausgewählte Projekte in Partnerschaften von 3 Regionen Partnerschaftsgruppen der VEM	Jahr 2 und 3
Fertigstellung des Handbuchs Annahme durch VEM	Genehmigung	Gemeinsames Treffen VEM-Vorstand	Jahr 4
Umsetzung	Standardabläufe	Alle Partnerschaftsgruppen	Beginn in Jahr 4

Zusatzvorschlag

Darüber hinaus schlagen wir vor, dass Workshops und Seminare für Gruppen angeboten werden, die ähnliche Projekte durchführen (zum Beispiel in den Bereichen Mikrokredite, Landwirtschaft, Kindergarten, Bibelarbeitlesen, berufliche Ausbildung, Diakonie, JPIC etc.). Auf diese Weise soll es den Gruppen ermöglicht werden, vergleichende Analysen durchzuführen und voneinander zu lernen.

Gruppenmitglieder: Pfarrer Dietmar Arends, Roger Boketsu, Pfarrer Wesley Kabango, Jerson Kazombungo, Pfarrer Rannieh Mercado, Pfarrer Sabapathipillai, Elisabeth Standke.

verabschiedet am 14. Juli 2012

Internationale Partnerschaftskonferenz, Parapat, 7.-15. Juli 2012